



## Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum **31.01.2013** an NRW.International unter folgender Faxnummer: **0211/710671-20.**

Name / Vorname

Firma

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift

Bitte senden Sie mir künftig Informationen zu Messen und Unternehmerreisen der Außenwirtschaftsförderung NRW zu. Ich bin damit einverstanden, dass zu diesem Zwecke meine Daten gespeichert werden. Dies kann ich jederzeit widerrufen.

## Ihre Ansprechpartner

### Handwerkskammer Düsseldorf (federführend)

Marie-Theres Sobik  
Telefon: 0208/82055-58  
E-Mail: marie.sobik@hwk-duesseldorf.de  
Internet: www.hwk-duesseldorf.de



### Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf

Robert Butschen  
Telefon: 0211/3557-217  
E-Mail: butschen@duesseldorf.ihk.de  
Internet: www.duesseldorf.ihk.de



### Handwerk international



### Cluster Gesundheitswirtschaft Nordrhein-Westfalen



### Deutsch-Niederländische Handelskammer

Kai Esther Feldmann  
Telefon: 0211/4987-250  
Telefax: 0211/4987-295  
E-Mail: k.feldmann@dnhk.org  
Internet: www.dnhk.org



### Ein Projekt von

NRW.International GmbH



### Gefördert vom

Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen



## Unternehmerreise Gesundheitswirtschaft zur Messe Zorgetaal 2013

Utrecht, Niederlande  
13. bis 14. März 2013

Außenwirtschaftsförderung für Nordrhein-Westfalen  
www.nrw-international.de



## Niederlande: Absatzchance Medizintechnik, Gesundheits- und Pflegesektor

2010 gaben die Niederlande mit 84,1 Mrd. Euro rund 14,8% des BIP für den Gesundheits- und Pflegesektor aus – nur in den USA ist der Anteil höher. Der nationale Bedarf an Medizinprodukten und Hilfsmitteln wird vorwiegend durch Importe gedeckt. Die niederländischen Einfuhren von medizintechnischen Produkten stiegen 2010 um 6,9% auf 7,8 Mrd. Euro. Deutschland ist hierfür traditionell ein starkes Lieferland.

Ein wichtiger Wachstumstreiber ist die Alterung der Bevölkerung. Im Jahr 2030 werden voraussichtlich rund 25% der Bevölkerung älter als 65 sein. Der demografische Wandel hat bereits jetzt Auswirkungen auf Raumordnung, den Wohnungsbau und -umbau sowie auf das Angebot von Pflegeeinrichtungen und medizinischen Leistungen. Mehr als in anderen Ländern sucht man in den Niederlanden nach baulichen und innovativen technischen Lösungen für eine älter werdende Bevölkerung. Daraus ergeben sich gute Absatz- und Geschäftschancen für Produzenten und Dienstleister aus NRW.

### Unternehmerreise Gesundheitswirtschaft Niederlande

Die gezielte und kostengünstige Suche nach niederländischen Geschäftspartnern und Abnehmern für Ihr Unternehmen steht bei dieser Reise im Vordergrund. Besuche von Pflege- und Krankenhauseinrichtungen sowie Gespräche mit Branchenexperten und potentiellen Geschäftspartnern vor Ort bieten Ihnen einen ersten Einstieg in den niederländischen Gesundheitsmarkt.

### Vorbereitungsveranstaltung

Ende Januar 2013, IHK Düsseldorf

Thema: „Einstieg in den niederländischen Gesundheitssektor“ mit umfassenden Informationen.

### NRW-Informationsstand auf der Zorgetotaal 2013

NRW.International bietet den teilnehmenden Unternehmen die Möglichkeit, sich mit Informationsmaterialien auf dem während der Messe gebuchten Informationsstand zu präsentieren und somit die Messekontakte optimal zu nutzen.

Der Stand wird von der Deutsch-Niederländischen Handelskammer während der gesamten Messedauer betreut.

### Programm der Reise\*

#### Ende Januar 2013

- Vorbereitungstreffen in Düsseldorf

#### 13. März 2013

- **morgens:** individuelle Anreise der Teilnehmer aus NRW
- **tagsüber:** Besuche von Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen; Gespräche vor Ort
- **abends:** Gemeinsames Abendessen mit niederländischen Branchenteilnehmern

#### 14. März 2013

- **Besuch der Medizinfachmesse „Zorgetotaal“** und der parallel stattfindenden Messe „Zorg & ICT“ mit Themenfokus IT-Lösungen im Gesundheitssektor, Ort: Jaarbeurs in Utrecht ([www.zorgetotaal.nl](http://www.zorgetotaal.nl), [www.zorg-en-ict.nl](http://www.zorg-en-ict.nl))
- **Gemeinsamer Messerundgang** und Besuch von niederländischen Ausstellern
- **Individuelle Gespräche** mit potentiellen Geschäftspartnern, u.a. auf dem NRW-Informationsstand
- **Später Nachmittag:** individuelle Abreise

\*Das Programm entspricht dem aktuellen Stand von Oktober 2012, Änderungen bleiben vorbehalten.

### Zielgruppe:

Dieses Projekt richtet sich an Unternehmen aus Nordrhein-Westfalen aus der Medizintechnik, dem Gesundheits- und Pflegesektor. Hierzu zählen u.a. Anbieter und Zulieferer aus den Bereichen:

- Krankenhaus- und Pflegebedarf
- Möbel und medizinische Hilfsmittel
- Prothesen und künstliche Organe
- IT-Lösungen für medizinische Anwendungen
- Hilfsmittel zur Arbeitserleichterung für Pflegepersonal
- Ingenieurleistungen und Produkte für bauliche Lösungen
- elektromedizinische Hightech-Produkte

Nach Absprache können auch Firmen aus anderen Branchen berücksichtigt werden.

### Teilnahme:

Maximal 12 Unternehmen können an dieser Markterschließungsmaßnahme teilnehmen. Die Teilnehmerregistrierung richtet sich nach dem Eingang der Anmeldung.

### Organisationskosten:

Der Preis für die Teilnahme am Fachprogramm beträgt 695,- Euro zzgl. MwSt. und Reisekosten. Hierin enthalten ist die Organisation des Programms und der Geschäftstermine auf Grundlage Ihrer individuellen Vorgaben und Zielgruppe.

Es gelten die AGB der NRW.International GmbH, die unter [www.nrw-international.de/agb](http://www.nrw-international.de/agb) hinterlegt sind, in der jeweils aktuellen Fassung. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die NRW.International GmbH.

### Reiseorganisation:

Die Teilnehmer reisen individuell an. Für die Reisegruppe steht ein Hotelkontingent zur Verfügung.